



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
V /	öffentlich	2021/170	26.08.2021

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialaus- schuss	07.09.2021				

Faire Kita
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag:

Ein Beschlussvorschlag wird nicht unterbreitet.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushalt für das Jahr 2021 sind zur Umsetzung des Programms „faire Kita“ keine Mittel eingestellt.

Es können Mittel in den neuen Haushalt 2022 eingestellt werden.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, jede Kindertagesstätte, die an dem Programm „faire Kita“ teilnimmt, mit einem Pauschalbetrag pro Jahr finanziell bei der Umsetzung des Programms zu unterstützen.

Der Antrag ist dieser Sitzungsvorlage als Anlage 1 beigefügt.

Im Rahmen der diesjährigen Titelerneuerung als Fairtrade-Gemeinde Ostbevern und dem 8. Geburtstag hat die Fairtrade-Steuerungsgruppe am 19.08.2021 den Start zum Projekt „Faire Kitas Ostbevern“ gegeben. Die Leitungen der Kindertagesstätten in Ostbevern sind am 01.09.2021 zu einer Veranstaltung eingeladen, die über das Projekt und die Kriterien für eine Zertifizierung als „Faire Kita“ informiert. Ziel ist, in den Kitas den Zertifizierungsprozess in Gang zu bringen. Unterstützt wird die Steuerungsgruppe dabei vom Förderkreis „Faire Kita“ e.V. in Hagen.

Im Rahmen der Zertifizierung müssen fünf Kriterien erfüllt werden. Dabei kann bei Kriterium 3: Verwendung von fair gehandelten Produkten ein finanzieller Mehraufwand für die Kitas entstehen. Für die Zertifizierung einer Kita müssen u.a. mindestens zwei fair gehandelte Produkte verwendet werden: ein Produkt für die Erwachsenen (z. B. Kaffee, Tee, Zucker, ...) und ein Produkt für die Kinder (z. B. Saft, Tee, Zucker, Kakao, Schokolade, exotische Trockenfrüchte, Nüsse ...). Dies ist erweiterbar um z. B. Bälle, Baumwollprodukte, Musikinstrumente, ...

Es besteht die Möglichkeit, dass dieser finanzielle Mehraufwand über das Kita-Budget nicht dauerhaft abgedeckt werden kann. Ein Pauschalbetrag pro Jahr, wie vorgeschlagen, kann in diesem Fall für einen Ausgleich des finanziellen Mehraufwandes bei der Beschaffung fair gehandelter Produkte sorgen oder den Kitas mehr Spielraum bei der Planung von Bildungsprojekten für nachhaltige Entwicklung geben (Kriterium 4).

Derzeit liegen noch keine Informationen zum tatsächlichen finanziellen Mehraufwand vor. Dieser wird im Nachgang der Informationsveranstaltung erst von den einzelnen Kitas im Rahmen der Bestandsaufnahme im Zuge des Zertifizierungsprozesses ermittelt und mit dem Budget abgeglichen.